

GRENZGEBIETE

Sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



FORSCHUNGSBEFUNDE – PROJEKTBERICHTE – PRÄVENTIONSARBEIT

Fachtagung | 5. Februar 2014
Akademie des Sports | Hannover

Drohungen, Schläge, Kontrolle, Stalking, sexuelle Übergriffe – unterschiedliche Formen von Gewalt in der Partnerschaft sind nicht nur bei Erwachsenen sondern auch unter Jugendlichen verbreitet. Erste Untersuchungen zeigen, dass eine große Zahl von Jugendlichen Erfahrungen mit solchen Grenzverletzungen gemacht hat. Diese Erlebnisse sind nicht immer einfach zu bewältigen, oft genug leiden die betroffenen Mädchen und Jungen unter erheblichen Folgen: Ängste, Konzentrations- und Lernschwierigkeiten, Rückzugsverhalten oder Alkoholmissbrauch können dazu gehören.

Unangenehme und belastende sexuelle Übergriffe gibt es aber auch, jenseits von festen Partnerschaften, in Gruppen- und Cliquenkontexten: Dort werden mitunter beschämende und verletzende Verhaltensweisen erzwungen, denen sich betroffene Jungen und Mädchen nur schwer entziehen können.

Jugendliche brauchen Orientierung für die „Grenzgebiete“ zwischen Eifersucht und Dominanzverhalten, zwischen Spaß und Übergriff, zwischen missglücktem Annäherungsversuch und absichtlicher Verletzung.

Vor diesem Hintergrund werden im Rahmen der Tagung aktuelle Forschungsergebnisse und Erfahrungen aus unterschiedlichen Präventionsprojekten vorgestellt. Hier geht es vor allem auch immer um die Frage, was Mädchen und Jungen darin bestärkt, Grenzen zu erkennen, zu respektieren und zu verteidigen und wie akzeptable, niedrigschwellige Unterstützungsangebote funktionieren können. In den Workshops am Nachmittag werden dann ausgewählte Methoden aus der Präventionsarbeit vorgestellt und diskutiert.

Andrea Buskotte
Tanja Opitz
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen

Veranstalterin
Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: (0511) 85 87 88
F: (0511) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege
in Niedersachsen e.V.

Tagungsleitung
Andrea Buskotte, Tanja Opitz, LJS

Ort
Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
T: (0511) 12 68-1 80
www.lsb-niedersachsen.de

Kosten
70,- Euro inkl. Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Programm

- 9.30 **Anmeldung**
- 10.00 **Grußworte und Einführung**
- Andreas Böer, Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration
 - Andrea Buskotte, LJS
- 10.30 **Teen Dating Violence – Gewalt in Teenagerbeziehungen**
- Prof. Dr. Beate Blättner, Hochschule Fulda
- 11.30 **Mit Sexualpädagogik gegen Gewalt? Eckpunkte für die Prävention gegen Gewalt in Teenagerbeziehungen**
- Renate Semper, Institut für Sexualpädagogik, Dortmund
- 12.30 **Mittagspause**
- 13.30 **Was geht? Präventionsprojekte im Überblick**
- **Echt Krass**, Ursula Schele, Präventionsbüro Petze, Kiel
 - **GRENZGEBIETE**, Dr. Olaf Lobermeier, proVal, Hannover
 - **DAS – Online**, Elisabeth Hintze, Hochschule Fulda
- 14.30 **Pause**
- 15.00 **Workshops: Methoden für die Präventionsarbeit**
- Frederik Boog,
 - Petra Furmanek,
 - Alp Turan,
 - Raquel Vazquez-Perez
Projekt GRENZGEBIETE
- 16.30 **Tagungsende**



GRENZGEBIETE: **Sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen**

Anmeldung

(bitte bis zum 16. Januar 2014)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an und übernehme die Kosten in Höhe von 70,- Euro (inkl. Verpflegung).

Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Sie erhalten eine Rechnung und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

GRENZGEBIETE
5. Februar 2014
Akademie des Sports, Hannover
Buchungsnr. G1410

(Bitte ankreuzen) Ich bin männlich weiblich

Name/Vorname

Institution

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

per Fax
(0511) 2 83 49 54

Rückantwort bitte per Fax an:
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: (0511) 85 87 88
F: (0511) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin
Marion Straßburg (LJS)